

## Podiumsdiskussion Der Zweite Weltkrieg: Erfahrungen und Ergebnisse

### Podiumsdiskussion am 11. Mai 2000, um 15.30 Uhr

Am 11. Mai 2000 kamen zwei hochkarätige Delegationen aus Deutschland und aus Russland in die Aula der Katholischen Universität Eichstätt, um über das Thema "Der Zweite Weltkrieg: Erfahrungen und Ergebnisse" zu diskutieren. Die Veranstaltung wurde vom ZIMOS in Zusammenarbeit mit dem Russischen Haus der Wissenschaft und Kultur, Berlin und mit dem Verein für Internationale Kooperation für Wirtschaft und Kultur, Denkendorf, organisiert.

Zu den russischen Teilnehmern gehörten u.a.:

- Generalmajor a.D. N.Besborodov, stellv. Vorsitzender des Komitees für Verteidigung der Staatsduma
- Dr. V.Anfilov, Militärhistoriker
- V.Tretjakov, Chefredakteur der Zeitung *Nezavisimaja Gazeta*
- Botschafter a.D. V.Terechov, Berater im Aussenministerium

Zu den deutschen Teilnehmern gehören u.a.:

- Botschafter Dr. Hans Georg Wieck, Leiter der Berater- und Beobachterkommission der OSZE in Minsk (Belarus)
- Dr. Gerd Ueberschär, Militärarchiv, Freiburg
- Prof. Dr. Franz Seidler, Universität der Bundeswehr, München
- Prof. Dr. Ernst Rebentisch, Generaloberstabsarzt, Kriegsteilnehmer
- Ritter Rüdiger von Reichert, stellv. Generalinspekteur der Bundeswehr a.D., Kriegsteilnehmer
- Prof. Dr. Karsten Ruppert, Katholische Universität Eichstätt
- Prof. Dr. Leonid Luks, Katholische Universität Eichstätt

Die Diskussion wurde von Prof. Dr. Peter Krupnikow, München/Riga, geleitet.





Sixteen-inch guns of the U.S.S Iowa firing during battle drill in the Pacific, ca. 1944